

Info-Blatt: Erasmus+ Auslandspraktika während der Covid-19 Pandemie

Arbeit und Leben Hamburg ist aus rechtlicher Sicht die sogenannte Entsendeorganisation im Erasmus + Programm. Wir möchten sicherstellen, dass wir die Auslandspraktika verantwortungsvoll planen und umsetzen.

Während der Covid-19 Pandemie sind einige zentrale rechtliche und gesundheitliche Aspekte für unsere Entscheidungen wichtig.

- 1. Eine Förder-Zusage für ein Erasmus+ Stipendium** erfolgt nur unter Vorbehalt. Sie ist nur wirksam, wenn eine Ausreise tatsächlich stattfindet und das Praktikum grundsätzlich förderfähig ist. Das Praktikum ist förderfähig, wenn für das Land oder die Region
 - keine [Reisewarnung vom Auswärtigen Amt \(AA\)](#) besteht
 - keine Quarantäne-Regelung besteht
 - keine Definition als [Risikogebiet](#) durch das Robert-Koch-Institut (RKI) besteht.
- 2. Das Auslandspraktikum muss** auch nach einer Förder-Zusage oder einem Vertragsabschluss zwischen Arbeit und Leben Hamburg und Ihnen als Teilnehmer*in **storniert oder abgebrochen werden**, wenn
 - vor der geplanten Ausreise **eine** der in Punkt 1 genannten Voraussetzungen nicht erfüllt ist;
 - die Partnerorganisation vor Ort aus Sicherheitsgründen mit Bezug zu Covid-19 dies anordnet;
 - die Schule / Schulbehörde oder der Ausbildungsbetrieb mit Bezug zu Covid-19 dies anordnet;
 - Arbeit und Leben Hamburg auf Grundlage von belegbaren Fakten mit Bezug zu Covid-19 dies anordnet.

Arbeit und Leben Hamburg entscheidet über eine Stornierung spätestens 6 Wochen vor der geplanten Ausreise und stimmt das Vorgehen mit den Beteiligten ab. Sobald eine der in Punkt 1 genannten Voraussetzung danach nicht mehr erfüllt wird, muss das Praktikum sofort abgesagt werden.

Sollte eine der Voraussetzungen während des Praktikums nicht mehr erfüllt sein, entscheidet Arbeit und Leben Hamburg über einen Abbruch maximal binnen 3 Tagen und stimmt das Vorgehen ebenfalls mit den Teilnehmenden und Partnereinrichtungen ab.

Alle weiteren Details zu den finanziellen Rahmenbedingungen finden sich in der Einverständniserklärung, die die Teilnehmenden vor Vertragsabschluss unterzeichnen.